

world insight[®]

LÄNDERINFOS

Ruanda

Willkommen bei WORLD INSIGHT

Unser Team besteht aus über 40 Reiseprofis in Köln und mehr als 300 Reiseexperten weltweit. Auf unseren Touren erlebst du dein Reiseziel in allen Facetten, begegnest Land und Leuten auf Augenhöhe. Um möglichst gute Preise für deine Traumreise zu erzielen, verzichten wir auf Reisevermittler und Provisionsgeschäfte. Du buchst also direkt bei uns. An Qualität sparen wir nicht: Dazu gehört, dass wir Leistungsträger wie Reiseleiter oder Busfahrer fair bezahlen. Das ist Ehrensache und Basis für „Reisen mit Herz“. Auch versuchen wir auf unseren Touren die Umwelt zu schonen und wir unterstützen soziale Projekte weltweit. Ganz wichtig ist uns Ehrlichkeit dir gegenüber: Unsere Touren führen oft in abenteuerliche Regionen, die unglaublich spannend sind, wo aber nicht immer alles vorhersehbar ist. Unser Versprechen: Wir tun unser Bestes, damit deine Reise so schön wie möglich wird, denn wir machen „Reisen von Freunden für Freunde“.

Beratung und Buchung



www.world-insight.de



willkommen@world-insight.de



02203 9255-700

Montag – Freitag 9:30-17:30 Uhr



**Unsere WORLD INSIGHT Zentrale
im Kölner Airport-Businesspark
Haltestelle: S-Bahn Frankfurter Straße
Alter Deutzer Postweg 99, 51149 Köln
Montag – Freitag 9:30-17:30 Uhr**

Inhalt

1. Die Welt von WORLD INSIGHT	5
1.1 Mein WORLD INSIGHT	5
1.2 WORLD INSIGHT Bonussystem	5
1.3 Reisemagazin	5
1.4 explore2gether – die ReiseCommunity von WORLD INSIGHT	5
1.5 Reiseberichte	5
1.6 Events	6
1.7 Herzenssache wiDLIFE e.V.	6
1.8 Klimabewusstes Reisen mit WORLD INSIGHT und atmosfair	6
1.9 Gruppenfoto	7
2. Einreisebestimmungen & Zollvorschriften	7
2.1 Reisedokumente	7
2.2 Visum	8
2.3 Impfvorschriften	8
2.4 Zollvorschriften	8
3. Botschaften & Konsulate	9
3.1 Auslandsvertretungen	9
3.2 Botschaften und Konsulate der Republik Ruanda	9
4. Bahnreise / Rail&Fly-Fahrkarte in der 1. Klasse	10
5. Fluginformationen	10
5.1 Informationen zu deinem Flug	10
5.2 Sitzplatzreservierung und Online Check-in	11
5.3 Reisegepäck	11
5.4 Verspätung, Beschädigung oder Verlust des Gepäcks	11
5.5 Passengers friend Flugentschädigungsservice	12
6. Impfungen & Gesundheit auf Reisen	12
6.1 Impfempfehlungen	13
6.2 Gesundheitshinweise	13
6.3 Reisemedizinische Beratung	14
6.4 Hinweise zur Mobilitätseinschränkung	14
7. Klima	14
8. Kleidung & Ausrüstung	14
8.1 Kleidung	14
8.2 Gepäckempfehlungen / Checkliste	15
9. Geld & Währung	15
9.1 Währung	15
9.2 Bezahlung vor Ort (Geldwechsel, Girokarte, Kreditkarte)	15
10. Stromspannung	16
11. Telefonie & Internet	16

11.1 Telefonie	16
11.2 Internet	16
12. Trinkgeld & Extrakosten	16
12.1 Trinkgeld	16
12.2 Extrakosten	17
13. Essen & Trinken	17
14. Landesspezifische Hinweise & Sicherheit	17
14.1 Verhalten im Reiseland	17
14.2 Sicherheit vor Ort	18
14.3 Hinweis zu den Straßenverhältnissen und dem Transport in Ruanda	18
14.4 Hinweis zur Mitnahme von Plastiktüten	19
15. Reisespezifische Hinweise	19
15.1 Hinweis zum Kwita Izina-Fest	19
15.2 Informationen zum Gorilla- und Goldmeerkatzentracking (optional)	19
16. Reiseliteratur	20
16.1 MairDumont-Reiseführer	20
16.2 Weitere Literaturempfehlungen	20
17. Reiseversicherung	21
18. Zeitunterschied	21

1. Die Welt von WORLD INSIGHT

1.1 Mein WORLD INSIGHT

Lege dein eigenes WORLD INSIGHT-Kundenkonto an! Damit hast du all deine Reisedaten mit nur einem Klick zur Hand und kannst sie für deine nächste Online-Buchung direkt übernehmen. Zudem behältst du den Überblick über die Details aller Reisen, die du schon mit WORLD INSIGHT gemacht oder bei uns gebucht hast und kannst den aktuellen Status deiner Bonuspunkte einsehen.

» mein.world-insight.de

1.2 WORLD INSIGHT Bonussystem

Du kannst ab sofort mit jeder Reisebuchung bei WORLD INSIGHT Bonuspunkte sammeln und diese gegen hochwertige und nützliche Accessoires rund ums Reisen eintauschen!

Um Bonuspunkte zu sammeln, ist ein eigenes Mein WORLD INSIGHT-Kundenkonto notwendig. In deinem Kundenkonto kannst du den aktuellen Stand deiner Punkte einsehen und gelangst auch direkt zum Shop, in welchem die Punkte eingelöst werden können.

» mein.world-insight.de

1.3 Reisemagazin

Tolle Länderreportagen mit faszinierenden Bildern wecken dein Fernweh! Lerne die Menschen kennen, mit denen wir in den Zielgebieten zusammenarbeiten: Wie sieht ihr Alltag aus, was ist ihnen wichtig und wovon träumen sie? Auch unsere Reisegäste kommen hier zu Wort. Sie vermitteln dir mit ihren Berichten lebendige und authentische Eindrücke von außergewöhnlichen Touren überall auf der Welt.

» reisemagazin.world-insight.de

1.4 explore2gether – die ReiseCommunity von WORLD INSIGHT

Finde reiselustige Leute aus deiner Umgebung und lerne Mitreisende für deine nächste WORLD INSIGHT-Reise schon vorab kennen. Bist du individuell unterwegs, kannst du hier auch Reisepartner für deine nächste Tour finden. Erstelle unkompliziert Fotogalerien oder deinen eigenen Reiseblog in ansprechendem Design. Tausche dich im Reiseforum über Themen von A wie Abreise bis Z wie Ziel aus und verrate auf der Weltkarte deine ganz persönlichen Geheimtipps!

» explore2gether.de

Wichtig: Um deine Mitreisenden online kennenzulernen, brauchst du sowohl ein Mein WORLD INSIGHT-Kundenkonto als auch ein eigenes Profil in der ReiseCommunity explore2gether. Um die Funktion „Meine Reisen“ nutzen zu können, musst du dann nur noch online beide Konten miteinander verbinden. Diese Funktion ist aktuell nur für den Hauptbucher:in/Rechnungsempfänger:in möglich.

1.5 Reiseberichte

Reiseberichte mit stimmungsvollen Fotos oder auch Videos von unseren Gästen geben echte Einblicke in das, was dich auf unseren Reisen erwartet. Die schönsten Reiseberichte findest du u. a. auf unserer Website, im Reisemagazin oder in unseren Katalogen. Wir freuen uns auch über deine persönlichen Eindrücke von deiner WORLD INSIGHT-Tour. Für jeden veröffentlichten Reisebericht (online und/oder gedruckt) erhältst du eine kleine, herzliche Überraschung.

Für die Veröffentlichung deines Berichts benötigen wir:

- ein Foto von dir (unsere Leser:innen möchten sehen, wer den Bericht geschrieben hat),
- gerne auch ein Gruppenfoto von der Reisegruppe (bitte nur mit Zustimmung aller Abgebildeten),
- das Einverständnis zur Veröffentlichung im Travelog und im Online-Magazin.

So gibst du anderen Leser:innen einen wunderbaren, authentischen Einblick in unsere Reisen.

Schicke uns deinen Reisebericht an reiseberichte@world-insight.de. Größere Dateien kannst du uns ganz einfach per WeTransfer senden unter

» <https://world-insight.wetransfer.com/>

1.6 Events

Lass uns gemeinsam von fernen Ländern träumen, Neues entdecken und zu tollen Reisen und Abenteuern inspirieren. Wer unser Team noch nicht persönlich getroffen hat, für den sind unsere Events eine gute Möglichkeit, uns kennenlernen, sich zu informieren, zu unterhalten und Spaß zu haben. Besuche uns deshalb im Rahmen unserer Veranstaltungsreihen Katalogpräsentationen, Messen, Länderabende und Weltentdecker!

» www.world-insight.de/events

1.7 Herzenssache wiLDLIFE e.V.

Gemeinsam mit der Schweizer Stiftung PANECO und den Regenwald-Experten Sandra Hanke und Dieter Schonlau setzen wir uns mit unserem Verein wiLDLIFE dafür ein, Orang-Utans auf Sumatra zu retten und ihren Lebensraum zu schützen. Sie leben in einem Millionen Jahre alten Primär-Regenwald, der auch für die Zukunft unserer Kinder unverzichtbar ist! Alle Spenden gehen an das Sumatran Orangutan Conservation Program (SOCP), welches wunderbare Arbeit in Indonesien leistet.

Das SOCP pflegt nicht nur medizinisch Orang-Utans, die illegal als Haustiere gehalten wurden oder durch Rodung ihren Lebensraum verloren haben. Es setzt sich auch in enger Zusammenarbeit mit der indonesischen Naturschutzbehörde für einen nachhaltigen Palmölanbau ein, der die Rodung von Primärregenwald stoppt. Die Königsdisziplin des SOCP ist schließlich die Auswilderung der Patienten, damit sie in ihrem natürlichen Habitat wieder ein Zuhause finden.

Zu jeder Buchung, bei der du eine freiwillige Spende an wiLDLIFE e.V. getätigt hast, erhältst du ca. 1 Monat nach Reiseende dein persönliches Zertifikat sowie eine Spendenbescheinigung per E-Mail. Weitere Informationen findest du auf

» www.world-insight.de/umwelt-soziales/wildlife-ev/

1.8 Klimabewusstes Reisen mit WORLD INSIGHT und atmosfair

Jeder Flug bedeutet auch eine gewisse Umweltbelastung. Damit wir aufs Fliegen in die Ferne nicht ganz verzichten müssen, bieten wir dir in Kooperation mit atmosfair die Möglichkeit, die verursachten CO₂-Emissionen finanziell zu kompensieren. Wenn du also als Ausgleich für deinen Flug etwas Gutes tun willst, dann kannst du bei deiner Buchung unseren renommierten und zertifizierten Partner atmosfair unterstützen – damit werden sinnvolle Umweltprojekte weltweit finanziert.

Dazu geben wir den durch den Flug von Frankfurt ins Zielland und zurück entstandenen CO₂-Fußabdruck bei jeder Reise an, zusammen mit dem empfohlenen Ausgleich. So kannst du direkt sehen, wie hoch deine Spende sein sollte – die Höhe ist natürlich freiwillig, denn du

entscheidest für dich selbst, welchen Beitrag du zur Nachhaltigkeit leisten möchtest. Dein Kompensationsbetrag wird in verschiedene atmosfair-Klimaschutzprojekte in Entwicklungsländern investiert, wodurch die CO₂-Emissionen an anderer Stelle wieder eingespart werden können.

So werden nachhaltige Entwicklungen von Technologien weltweit gefördert, z.B. solarthermische Heizungsanlagen oder effiziente Öfen, Windkraftanlagen und Kleinwasserkraftwerke, Kleinbiogasanlagen und Stromerzeugung aus Ernteresten sowie Umweltbildung an deutschen Schulen zur Stärkung des Klimabewusstseins.

Zu jeder Buchung, bei der du einen freiwilligen Kompensationsbetrag gespendet hast, erhältst du ca. 1 Monat nach Reiseende direkt von atmosfair ein persönliches Zertifikat per E-Mail sowie eine Spendenbescheinigung zum Download. Weitere Informationen findest du auf

» www.atmosfair.de

1.9 Gruppenfoto

Bei vielen unserer Reisen machen wir im Verlauf der Rundreise ein oder mehrere Gruppenfotos als schöne Erinnerung an deinen Urlaub. Dieses Foto erhältst du im Anschluss an deine Reise per Mail. Sollten wir das Foto für Werbezwecke nutzen wollen, fragen wir selbstverständlich jede/n Einzelne/n um Erlaubnis.

2. Einreisebestimmungen & Zollvorschriften

Einreisebestimmungen gelten für deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger:innen. Andere EU-Bürger:innen können uns gerne vor Buchung per E-Mail kontaktieren oder sich direkt an ihre zuständige Behörde wenden, siehe hierzu

» www.world-insight.de/einreisebestimmungen

Solltest du einer anderen Nation außerhalb der EU angehören oder bei dir besondere Umstände (z.B. doppelte Staatsbürgerschaft, Aufenthaltstitel etc.) vorliegen, erkundige dich bitte entsprechend bei der Botschaft deines Ziellandes nach den für dich geltenden Einreisebestimmungen.

Für Reisen, bei denen ein Reisepass nötig ist, empfehlen wir generell, auch wenn die offiziellen Bestimmungen eine geringere Gültigkeit als akzeptabel ausweisen, einen maschinenlesbaren Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und zwei freien, gegenüberliegenden Seiten.

Für die Einhaltung sämtlicher Einreisebestimmungen und Zollvorschriften sind die Reisenden selbst verantwortlich.

2.1 Reisedokumente

Für die Einreise nach Ruanda benötigst du folgende Reisedokumente:

- Reisepass
- Impfpass (mit gültiger Gelbfieberimpfung bei vorherigem Aufenthalt oder Weiterreise nach Uganda)
- Visum

Bitte beachte, dass dein Reisepass sechs Monate über das Reiseende hinaus gültig sein muss.

Hinweis bei Einreise von Minderjährigen: Bei Einreise von minderjährigen Kindern ist es empfehlenswert, sich ggf. über besondere Vorschriften für die Einreise beim Auswärtigen Amt und der Botschaft bzw. den Konsulaten zu erkundigen.

Um eine Ausbreitung von Ebola nach Ruanda zu verhindern, müssen Reisenden aus von Ebola betroffenen Gebieten in der Demokratischen Republik Kongo und aus Uganda bei der Einreise mit einer vollständigen Gesundheitskontrolle rechnen.

2.2 Visum

Für die Einreise nach Ruanda benötigen deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger ein Visum. Seit 01. Januar 2018 ist eine Beantragung vorab nicht mehr erforderlich. Visa werden bei Ankunft am Flughafen in Kigali und an allen offiziellen Grenzübergängen des Landes erteilt. Das Visum berechtigt zur einmaligen Einreise für einen touristischen Aufenthalt von maximal 30 Tagen und kostet 50,- USD, die in bar vor Ort zu entrichten sind (Stand 09/2024).

Hinweis für unsere Kombinationsreisen nach Uganda und Ruanda:

Da eine Reise nach Ruanda nur innerhalb einer unserer Kombinationsreisen möglich ist, empfiehlt es sich noch vor Reisebeginn, ein **East Africa Tourist Visa (EATV)** zu beantragen. Die Beantragung erfolgt online unter <https://visas.immigration.go.ug>. Das EATV berechtigt zu mehrmaligen Einreisen zwischen dem Staatenverbund Uganda, Ruanda und Kenia für einen Aufenthalt von maximal 90 Tagen. Die Visagebühr beträgt 100,- USD (zzgl. 3 % Bearbeitungsgebühr) und muss vorab online mit Kreditkarte bezahlt werden (Stand 09/2024). Wähle hierzu bei der Visakategorie "East Africa Tourist Visa" aus und folge den nächsten Schritten. Für die Beantragung benötigst du neben deiner Reisepasskopie, einem aktuellen Passbild und deinem Gelbfieberimpfnachweis auch den detaillierten Reiseverlauf und dein elektronisches Flugticket, welches wir dir zusammen mit der Hotelliste etwa drei Wochen vor Reisebeginn zuschicken.

Bei „Contact in Uganda“ sind folgende Kontaktdaten unserer Partneragentur anzugeben:

Matoke Tours
Plot 3680, Block 244, Kansanga
P.O. Box 1881, Kampala
Telefon: +256 393 202 907

2.3 Impfvorschriften

Bei der direkten Einreise aus Europa nach Ruanda sind keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben. Bei Einreise aus einem Gelbfiebergebiet (Uganda gilt gemäß der WHO als Gelbfieber-Infektionsgebiet) oder einem mehr als 12-stündigem Transitaufenthalt in einem Gelbfiebergebiet ist der Nachweis einer gültigen Gelbfieberimpfung ab dem vollendeten 1. Lebensjahr erforderlich (eine einzige Impfung gilt inzwischen als lebenslanger Impfnachweis).

Bitte informiere dich vor Abreise auf der Website des Auswärtigen Amtes (<https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/ruanda-node>), da es zu Änderungen der Vorschriften kommen kann.

2.4 Zollvorschriften

Die Einfuhr von Plastikverpackungen und -tüten ist verboten.

Nähere Informationen zu den Zollvorschriften findest du auf der Website des Auswärtigen Amtes (<https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/ruanda-node>).

3. Botschaften & Konsulate

Folgend findest du zum einen die Kontaktdaten für die Auslandsvertretung im Gastland für deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger und zum anderen die Botschaften und Konsulate der Republik Ruanda in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

3.1 Auslandsvertretungen

Für den Fall, dass du vor Ort Hilfe benötigst (z.B. bei Passverlust), wende dich bitte an deine Auslandsvertretung:

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Kigali, Ruanda:

KN 27 Street No. 5, Kiyovu
Kigali, Ruanda
Telefon: +250 280 57 52 22 oder +250 280 57 51 41
E-Mail: info@kigali.diplo.de
Web: www.kigali.diplo.de

Postadresse:

Embassy of the Federal Republic of Germany
P.O. Box 355
Kigali, Ruanda

Für die österreichische Vertretung ist die Botschaft in Nairobi, Kenia zuständig:

Off Limuru Road, Opposite Muthaiga Mini Market
Nairobi, Kenia
Telefon: +254 20 406 00 22/23/24
E-Mail: nairobi-ob@bmeia.gv.at
Web: www.bmeia.gv.at/oeb-nairobi/

Postadresse:

Austrian Embassy Nairobi
P.O. Box 30560
00100 Nairobi, Kenia

Schweizerisches Kooperationsbüro in Kigali, Ruanda:

Boulevard de la Révolution 38
Kigali, Ruanda
Telefon: +250 252 57 55 34
E-Mail: kigali@eda.admin.ch
Web: www.eda.admin.ch/countries/rwanda/de/home.html

3.2 Botschaften und Konsulate der Republik Ruanda

Bei Fragen zu den Einreisebestimmungen für Ruanda, allgemeinen konsularischen Dienstleistungen sowie spezifischen Fragen zur Visaerteilung sind die Botschaften und Konsulate der Republik Ruanda offizielle Anlaufstellen. Die Kontaktdaten der diplomatischen und konsularischen Auslandsvertretungen Ruandas lauten:

Botschaft der Republik Ruanda in Berlin, Deutschland:

Jägerstraße 67 - 69
10117 Berlin

Telefon: +49 30 20 91 65 90
E-Mail: info@rwanda-botschaft.de
Web: www.rwanda-botschaft.de

Österreich: die Botschaft in Berlin ist zuständig

Botschaft der Republik Ruanda in Genf, Schweiz:

Rue de Vermont 37/39, 4. Etage
1202 Genf
Telefon: +41 22 919 10 00
E-Mail: ambageneve@minaffet.gov.rw
Web: <https://rwandamission.ch/>

4. Bahnanreise / Rail&Fly-Fahrkarte in der 1. Klasse

Sofern du deine Flüge über WORLD INSIGHT gebucht hast und von einem deutschen Abflughafen fliegst, ist bei allen unseren Reisen die Rail&Fly-Fahrkarte in der 1. Klasse für eine umweltfreundliche An- und Rückreise mit der Deutschen Bahn (DB) bereits im Reisepreis eingeschlossen. Du erhältst per E-Mail ca. 7 bis 10 Tage vor Abreise mit deinen letzten Reiseunterlagen pro Person zwei Gutscheincodes (jeweils für Hin- und Rückfahrt) zur Einlösung in eine digitale, fahrplanbasierte Rail&Fly-Fahrkarte der Deutschen Bahn. Diese können online in eine Rail&Fly-Fahrkarte eingelöst werden. Die Rail&Fly-Fahrkarte kannst du nach der Buchung herunterladen, ausdrucken oder auch in der App „DB Navigator“ hochladen. Die Rail&Fly Fahrkarte ermöglicht die Nutzung aller Verkehrsmittel (von Bus bis Fernverkehrszug) in den wichtigsten Verbänden. Weitere Infos erhältst du unter

» worldinsight.bahnanreise.de/geltungsbereich

Alle weiteren Informationen zum Einlösen der Gutscheincodes sowie zur Nutzung der Rail&Fly-Fahrkarte findest du auf unserer Website unter

» www.world-insight.de/rail-fly

Haftungsausschluss: Die rechtzeitige Anreise liegt einzig in der Verantwortung des Reisenden. WORLD INSIGHT übernimmt keinerlei Haftung im Falle eines Verpassens des Abfluges infolge von Eigenverschulden des Reisegastes sowie infolge von Zugverspätungen jeglicher Art. Sämtliche Folgekosten infolge eines verpassten Abfluges gehen zu Lasten des Reisegastes.

5. Fluginformationen

5.1 Informationen zu deinem Flug

Du erhältst dein Flugticket (Ticket Dokument/Reiseplan) mit den ausführenden Fluggesellschaften sowie den voraussichtlichen Flugzeiten zusammen mit deinen letzten Reiseunterlagen etwa 7 bis 10 Tage vor Abreise per E-Mail. Bitte beachte, dass sich Flugzeiten auch kurzfristig ändern können. In der Regel informieren wir dich in einem solchen Fall. Fluggesellschaften raten dringend dazu, mindestens 3 Stunden vor Abreise am Flughafen zu erscheinen, damit du ausreichend Zeit hast, um dein Gepäck aufzugeben und die Sicherheitskontrolle zu passieren.

Haftungsausschluss: Die rechtzeitige Anreise liegt einzig in der Verantwortung der/s Reisenden. WORLD INSIGHT übernimmt keinerlei Haftung im Falle eines Verpassens des Abfluges infolge von Verspätungen des Reisegastes jeglicher Art, die nicht im Organisationsbereich von WORLD INSIGHT liegen. Sämtliche Folgekosten infolge eines verpassten Abfluges gehen in solchen Fällen zulasten des Reisegastes.

5.2 Sitzplatzreservierung und Online Check-in

Wenn eine kostenfreie Sitzplatzreservierung für deinen Flug möglich war und du einen Sitzplatzwunsch angegeben hast, haben wir diesen für dich gebucht. Angaben dazu findest du ggf. auf deinem Ticket Dokument/Reiseplan. Sollte eine kostenfreie Sitzplatzreservierung zum Zeitpunkt der Ticketausstellung nicht möglich oder kostenpflichtig gewesen sein, kannst du dir bei vielen Airlines selbst einen Sitzplatz reservieren (oft kostenpflichtig). Kontaktiere dazu bitte die jeweilige Fluggesellschaft. Bei vielen Fluggesellschaften kannst du zudem ein bis zwei Tage vor deiner Reise online einchecken. Details findest du auf der Website der jeweiligen Fluggesellschaft. Da wir oft Gruppenkontingente nutzen, ist ein Online Check-in nicht immer möglich.

5.3 Reisegepäck

Je nach Fluggesellschaft gelten unterschiedliche Regelungen bezüglich zulässiger Größe, Gewicht und Abmessung für das aufgegebene Gepäck sowie für das Handgepäck. Auf deinem Flugticket (Ticket Dokument/Reiseplan) ist in der Regel die Anzahl der erlaubten Gepäckstücke oder das max. Gewicht eines Gepäckstücks angegeben. Diese Angabe ist maßgebend, auch wenn auf der Website der Fluggesellschaft eine andere Begrenzung steht.

Bei vielen Fluggesellschaften darf das aufgegebene Gepäck 158 cm in der Summe (Länge + Breite + Höhe) nicht überschreiten. Das sollte für ein normales Gepäckstück bis 20 kg Inhalt meist kein Problem sein, informiere dich dennoch auf der Seite der Fluggesellschaft über die für deinen Flug geltenden Abmessungen des Gepäcks. Das Handgepäck ist je nach Fluggesellschaft auf 5 bis 8 kg beschränkt. Zudem gelten besondere Sicherheitsvorschriften für die Mitnahme von Gegenständen sowohl im Handgepäck als auch im aufgegebenen Gepäck. Informiere dich bitte auf der Website der jeweiligen Fluggesellschaft, da dies je nach Strecke variiert und die Vorschriften sich auch kurzfristig ändern können.

5.4 Verspätung, Beschädigung oder Verlust des Gepäcks

Leider kommt es in seltenen Fällen vor, dass Gepäckstücke verspätet eintreffen oder gar verloren gehen. Damit du in diesem Fall vorbereitet bist, packe wichtige Dinge und eine Erstausrüstung in dein Handgepäck (Zahnbürste, Medikamente, Kontaktlinsen, etwas (Unter-)Wäsche zum Wechseln, feste Schuhe, ggf. Badesachen etc.). Beachte dabei die geltenden Regeln für die Mitnahme im Handgepäck.

Ganz wichtig ist in diesem Zusammenhang auch, dass du dein Gepäck namentlich stets separat eincheckst, niemals auf einen Namen mit deiner Reisebegleitung oder gar als Gruppe. Achte darauf, dass auf deinem Gepäckschein dein persönlicher Name steht. Nur so ist gesichert, dass das Gepäckstück schnell nachverfolgt werden kann und du vor allem auch ein Recht auf direkte Kompensation hast, wenn die Auslieferung länger als 24 Stunden dauert.

Melde den Verlust, die Beschädigung oder Verspätung eines Gepäckstückes bitte direkt nach der Ankunft am Zielflughafen und lasse dir eine entsprechende Bestätigung (mit Vorgangsnummer und Gepäckschein) aushändigen. In der Regel hast du einen Anspruch auf Erstattung von gekauften Dingen (in angemessenem Rahmen), die du aufgrund des Gepäckverlustes benötigst. Bewahre die Quittungen für diese Käufe auf und melde den Ersatzanspruch bei der Airline an, sobald du dein Gepäck wiedererhalten hast. Damit die Airline bei Gepäckverspätung, Verlust oder Beschädigung nach EU-Richtlinie haftet, ist es

wichtig, dies unverzüglich nach Feststellen des Schadens oder Wiederauftauchens des Gepäckstücks direkt bei der Airline zu melden. Die Frist zum Anmelden von Ansprüchen bei Gepäckverspätungen beträgt 21 Tage nach Erhalt des Gepäckstücks. Die Frist zum Anmelden von Ansprüchen bei Beschädigungen beträgt 7 Tage nach Erhalt des Gepäckstücks.

5.5 Passengers friend Flugentschädigungsservice

Die Fluggastrechtverordnung regelt den Anspruch auf Entschädigung bei Verspätungen vom Kunden gegenüber der Airline, auch bei Pauschalreisen. In der EU-Fluggastrechtverordnung Nr. 261/2004 sind die Rechte von Reisenden für Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen bei Flugproblemen geregelt. Falls dein Flug verspätet, umgeleitet oder ausgefallen ist, hast du oftmals Anspruch auf eine Entschädigung von bis zu 600 Euro sowie Versorgungsleistungen am Flughafen durch die Airline. Juristisch besteht dieser Anspruch des Kunden gegenüber der Airline und nicht des Veranstalters.

Oft ist es so, dass du als Reisender zwar per EU-Gesetz Anspruch auf eine Ausgleichszahlung hast, aber das Durchsetzen dieses Anspruchs gegenüber der Airline herausfordernd sein kann. Oft werden berechnete Forderungen einfach abgelehnt. Daher arbeiten wir mit **Passengers friend** zusammen. Passengers friend hat sich auf die Durchsetzung von Entschädigungsansprüchen bei Flugverspätungen, -ausfällen und verweigerter Beförderung spezialisiert. Gemeinsam verhelfen wir dir zu deinem Recht. Dieser Service ist für dich komplett kostenlos und aufgrund unserer Zusammenarbeit bekommst du die vollen 100 % einer möglichen Entschädigung.

In diesen Fällen greift die EU-Fluggastrechtverordnung:

- Flüge innerhalb der EU, die von einer Fluggesellschaft aus der EU oder einem Nicht-EU-Land durchgeführt werden
- Flüge aus einem Nicht-EU-Land in die EU, die von einer Fluggesellschaft aus der EU durchgeführt werden
- Flüge aus der EU in ein Nicht-EU-Land, die von einer Fluggesellschaft aus der EU oder einem Nicht-EU-Land durchgeführt werden

Mögliche Ansprüche bestehen bei:

- Flugausfall
- Flugverspätung
- Flugumleitung
- Anschlussflug verpasst
- Überbuchung
- Flugverlegung
- Streik der Airline-MitarbeiterInnen

Ansprüche bestehen nicht, wenn ein außerordentlicher Umstand (z. B. extreme Wetterbedingungen, politische Instabilität, Luftraumsperrungen, Vogelkollisionen usw.) eingetreten ist, der außerhalb der Kontrolle der Airlines liegt. Die Airline muss dies unserem Partner nachweisen. In diesem Fall ist die Fluggesellschaft von der Zahlung einer Entschädigung befreit, aber sie ist weiterhin verpflichtet, dir Betreuung anzubieten (z. B. Mahlzeiten, Unterkunft, Umbuchung).

Bitte melde dich bei uns, wenn du glaubst, einen Anspruch auf Entschädigung nach der EU-Richtlinie zu haben. Wir leiten den Fall dann an Passengers friend weiter, die anschließend die Kommunikation mit dir übernehmen.

6. Impfungen & Gesundheit auf Reisen

Grundsätzlich sind die allgemeinen empfohlenen Standardimpfungen entsprechend des Robert-Koch-Instituts (» www.rki.de) ratsam, auch wenn keine besonderen Impfungen zur Einreise in das jeweilige Land vorgeschrieben sind. Sollten zur Einreise Impfungen vorgeschrieben sein, findest du diese unter Einreisebestimmungen.

Neben den Standardimpfungen ergeben sich je nach Reiseland und Reisezeit weitere Impfpfehlungen und Gesundheitshinweise.

6.1 Impfpfehlungen

Für eine Reise nach Ruanda werden folgende Impfungen empfohlen:

- Gelbfieber (verpflichtend bei vorherigem Aufenthalt in Uganda bzw. für die Weiterreise nach Uganda)
- Hepatitis A und B
- Typhus
- Polio
- Diphtherie
- Tetanus

Neben den aufgelisteten Impfungen wird auch eine Malariaphylaxe empfohlen.

Bitte beachte: Impfungen sind immer eine persönliche Entscheidung, bei der das Risiko abgewogen werden muss. Konsultiere deshalb vor der Reise in jedem Fall rechtzeitig (im Idealfall 2 Monate vor Abreise) deinen Hausarzt oder ein tropenmedizinisches Institut.

Hinweis zur Gelbfieberimpfung: Solltest du aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden dürfen, benötigst du von deinem Arzt oder Tropenmediziner eine Bescheinigung zur Befreiung von der Gelbfieberimpfung. Diese muss ebenfalls in englischer Sprache ausgestellt werden und bei Einreise vor Ort vorgezeigt werden. Wir bitten dich in diesem Falle uns kurz zu informieren, sodass wir und unser Partner vor Ort informiert sind, dass Teilnehmer ohne gültige Gelbfieberimpfung mitreisen.

6.2 Gesundheitshinweise

Alle Reisenden aus von Ebola betroffenen Gebieten in der Demokratischen Republik Kongo und aus Uganda müssen bei der Einreise nach Ruanda mit einer vollständigen Gesundheitskontrolle rechnen. Ruanda gilt landesweit als Malariarisikogebiet. Besonders westliche und östliche Regionen des Landes sowie die Hauptstadt Kigali sind betroffen, eine vorbeugende Prophylaxe ist daher empfehlenswert. Malaria wird durch Stiche der Anopheles-Mücke übertragen, diese schlägt am liebsten in den Dämmerungsstunden zu. Dengue-Viren können landesweit durch den Stich der tagaktiven Aedes-Mücken übertragen werden. Die Erkrankung geht in der Regel mit Fieber, Hautausschlag und ausgeprägten Gliederschmerzen einher. Daher solltest du darauf achten, körperbedeckende, helle Kleidung zu tragen und wiederholt Insektenschutzmittel, wie Autan, auf alle freien Körperstellen tagsüber (Dengue) sowie in den Abendstunden (Malaria) aufzutragen. Ein guter Insektenschutz ist somit unerlässlich. In vielen stehenden oder nur schwach strömenden Süßwassergewässern ist außerdem die Bilharziose verbreitet. Du solltest daher auf das Baden in diesen Gewässern verzichten.

Generell solltest du beachten: Trinke Wasser ausschließlich aus verschlossenen und versiegelten Getränkeflaschen, nie Leitungswasser. Benutze unterwegs auch zum Zähneputzen, wenn möglich, Trinkwasser. Bei Nahrungsmitteln gilt: Koche oder schäle diese im besten Fall selbst. Verzehre weder rohe Lebensmittel noch Speisen und Getränke von einfachen Straßenhändlern. Halte Fliegen von deiner Verpflegung fern. Wasche und desinfiziere dir regelmäßig die Hände, hier hat sich das Mitbringen von feuchten Kosmetiktüchern bewährt. Verzichte auf ungeschältes Obst, Salate oder Eiswürfel in

einfachen Restaurants, du vermeidest damit Durchfallerkrankungen. Arznei gegen Magen-Darmbeschwerden gehört vorsichtshalber dennoch mit ins Gepäck. Und: Vergiss dein Sonnenschutzmittel nicht! Vor allem während der ersten Tage solltest du einen hohen Lichtschutz-Faktor verwenden.

Außerdem gilt für die Anfangszeit im Gastland: Weniger ist oftmals mehr; natürlich möchte jeder so viel wie möglich sehen und erleben, doch gönne dir hin und wieder auch mal eine Ruhepause - denn es gilt: Wer gelassen ist, ist auch weitaus weniger anfällig für jegliche Art von Krankheiten. Abschließend möchten wir dir empfehlen, stressfrei in deinen Urlaub zu starten und wenn möglich zu vermeiden, direkt von der Arbeit in den Flieger zu steigen.

6.3 Reisemedizinische Beratung

Unsere Hinweise ersetzen jedoch keine reisemedizinische Beratung. Vor der Reise solltest du dich also fachkundig durch einen Arzt, Apotheker oder ein tropenmedizinisches Institut beraten lassen. Für aktuelle reisemedizinische Informationen und Impfvorschriften für dein Reiseland sowie zur Suche qualifizierter Beratungsstellen innerhalb Deutschlands empfehlen wir u.a. folgende Links:

- Centrum für Reisemedizin » www.crm.de
- Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit » <https://www.dtg.org/index.php/liste-tropenmedizinischer-institutionen/liste-tropenmedizinischer-institutionen-2.html>

6.4 Hinweise zur Mobilitätseinschränkung

Bitte beachte, dass unsere Reisen für Personen mit Mobilitätseinschränkungen grundsätzlich nicht geeignet sind, es sei denn, es ist anders bei der Reise ausgeschrieben. Solltest du eine Mobilitätseinschränkung haben, sprich uns bitte vor Buchung einer Reise an.

7. Klima

Die beste Reisezeit für Ruanda liegt während der beiden Trockenzeiten von Dezember bis Februar (kleinere Trockenzeit) bzw. Juni bis September. Zu dieser Zeit scheint meist durchgehend die Sonne und bietet daher beste Voraussetzungen für Primaten-Trackings und Waldexkursionen. Durchschnittlich liegen die Höchstwerte bei etwa 26 °C bis 29 °C. Nachts sinkt das Thermometer selten unter 15 °C. In den Höhenlagen der Virunga-Vulkane (über 4.000 m) ist mit frostigen Nächten und gelegentlich sogar Schnee zu rechnen. Die Hauptregenzeit dauert von März bis Mai. Während der regenreicheren Monate April bis Mai und November lässt sich das Land dennoch gut bereisen, denn meist regnet es nur wenige Stunden am Tag und die Sonne kommt rasch wieder hervor. In den Regionen, die am Victoria-See liegen, ist das gesamte Jahr über regelmäßig mit Regenfällen zu rechnen. Die globale Klimaveränderung kann dazu führen, dass die Regenzeit abrupt kommt oder geht, sodass die Trocken- bzw. Regenzeiten sich leicht verschieben können.

8. Kleidung & Ausrüstung

8.1 Kleidung

Für deine Reise empfehlen wir dir folgende Kleidung mitzunehmen:

- bequeme, helle Baumwollkleidung: lange und kurze Hosen/Röcke, langärmelige(s) Hemd/Bluse und T-Shirts (u. a. zum Schutz vor Insekten)
- Regenschutz

- Badesachen
- bequeme Trekkingschuhe mit Profil oder Wanderschuhe mit hohem Schaft
- lange Socken, zum Schutz vor Waldameisen und anderen Insekten
- Kopfbedeckung
- Handschuhe (z.B. Gartenhandschuhe zum Schutz der Hände) und ggf. Walkingstöcke für die Trackings

Tagsüber wird luftige, helle Sommerbekleidung und leichtes Schuhwerk empfohlen. Für das Schimpansen- und Goldmeerkatzenttracking benötigst du feste, über den Knöchel reichende atmungsaktive Wander- oder Trekkingschuhe. In den Abendstunden und nachts kann es durchaus kühl werden, sodass lange Hosen und Oberbekleidung mit langen Ärmeln mit ins Gepäck gehören.

8.2 Gepäckempfehlungen / Checkliste

Da unsere Hotels nur selten auf Kofferträger zurückgreifen und nicht immer ein Aufzug vorhanden ist, ist weniger Gepäck auch in deinem Sinne. Wir bitten dich, wenn möglich dein Gepäck in großen Rucksäcken bzw. Reisetaschen (Weichtaschen) unterzubringen, da diese in den Fahrzeugen vor Ort besser verstaut werden können. Hartschalenkoffer sind nicht geeignet.

Folgendes gehört neben den oben genannten Kleidungsempfehlungen mit ins Gepäck:

- Reisepass
- Visum (East Africa Tourist Visa)
- Impfpass mit gültiger Gelbfieberimpfung
- Ausdruck des elektronischen Flugtickets
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Tagesrucksack
- Sonnenschutz mit hohem Lichtschutzfaktor und Sonnenbrille
- Taschenlampe
- Fotoausrüstung, Speicherkarten, Ersatz-Akkus
- Fernglas
- wiederverwendbare Trinkflasche
- Reiseapotheke
- persönliche Medikamente
- Insektenschutz wie Autan, ggf. Moskitonetz

In den Unterkünften und Zelten sind Moskitonetze grundsätzlich vorhanden. Da wir jedoch nicht garantieren können, dass ein Netz kurzfristig nicht doch ein Loch aufweist, kannst du zusätzlich ein Netz mitbringen, wenn du ganz sicher gehen möchtest.

9. Geld & Währung

9.1 Währung

Die Landeswährung ist der Ruanda-Franc (RWF). Zurzeit entspricht 1 Euro = 1.413 RWF (Stand 09/2024).

9.2 Bezahlung vor Ort (Geldwechsel, Girokarte, Kreditkarte)

Die Mitnahme von ausreichend Bargeld in Euro und/oder US-Dollar (Scheine von Serien nicht älter als 2009) für den schnellen, unkomplizierten Geldwechsel ist empfehlenswert. Gerne hilft dir dein Reiseleiter dabei, eine geeignete Wechselstube zu finden. In der Regel haben 50 und 100 US-Dollarnoten einen günstigeren Wechselkurs als kleinere Noten. Vergiss beim Geldwechsel deinen Reisepass nicht. Von Geldwechselgeschäften mit Straßenhändlern raten

wir dringend ab. Bankautomaten zum Abheben von Bargeld mit der Visa-Karte sind in den Städten ausreichend vorhanden. Die einheimische Währung spielt im Alltag eine große Rolle. In US-Dollar werden lediglich größere Hotels und Lodges bezahlt sowie touristische Aktivitäten in den Nationalparks. Kreditkartenzahlung ist in Ruanda noch eher unüblich, nur in manchen Restaurants und größeren Hotels werden in der Regel Kreditkarten akzeptiert, in erster Linie die Visa-Karte (oft wird eine Gebühr von 3 % bei Zahlung mit Kreditkarte erhoben). Daher ist es ratsam, immer eine kleine Bargeldmenge als Reserve mit sich zu führen. Bitte beachte, dass bei Zahlungen im außereuropäischen Ausland mit der Kreditkarte eine PIN benötigt wird und lass bei der Zahlung deine Kreditkarte nicht aus den Augen. Bitte informiere dich vorab bei deiner Bank, ob deine Karten für das außereuropäische Ausland freigeschaltet sind.

10. Stromspannung

Die Stromspannung in Ruanda beträgt 230 Volt mit einer Frequenz von 50 Hz. Es werden Steckdosen Typ C und J verwendet. Typ C entspricht unseren Steckdosen in Deutschland und ist ebenfalls mit Typ J kompatibel, eine Abdeckung kann jedoch nicht garantiert werden. Ein Adapter für Ruanda wird daher nicht unbedingt benötigt. Bitte denke auch an Ersatz-Akkus, da es teilweise zu Stromausfällen kommen kann oder der Strom nachts abgeschaltet wird bzw. die Generatoren nur zu bestimmten Zeiten angeschaltet werden. Eine Taschenlampe gehört daher mit ins Reisegepäck.

11. Telefonie & Internet

11.1 Telefonie

Es existiert ein gut funktionierendes nationales Mobiltelefonnetz der Anbieter Airtel, MTN und Tigo. Nicht alle deutschen SIM-Karten sind verwendbar und wenn dann zu erheblichen Mehrkosten. Lokale SIM-Karten können für SIM-lock-freie Mobiltelefone landesweit erworben werden.

11.2 Internet

In den meisten Unterkünften, ggf. gegen Aufpreis, ist WLAN vorhanden, allerdings nicht immer sehr verlässlich. Mit Stromausfällen muss gerechnet werden.

12. Trinkgeld & Extrakosten

12.1 Trinkgeld

Bezüglich des Trinkgeldes können wir nur Empfehlungen aussprechen – letztendlich bleibt es jedem Reisegast selbst überlassen, ob und wie viel Trinkgeld er geben möchte. Auf Wunsch der Teilnehmer kann auch gerne eine Trinkgeldkasse eingerichtet werden, diese kann dann entweder von einem Reisegast oder deinem Reiseleiter beaufsichtigt werden. Natürlich freut sich auch dein Reiseleiter über ein Trinkgeld; ob und in welcher Höhe richtet sich selbstverständlich nach deiner Zufriedenheit. Im Folgenden findest du Empfehlungen über die Höhe der Trinkgelder, die für die erbrachte Leistung üblicherweise gegeben werden und hoffen, dir damit die Trinkgeldfrage etwas einfacher zu gestalten und dir auch die Erwartungshaltung verständlicher machen zu können.

- Restaurant Service: ca. 5-10 % des Rechnungsbetrags
- Gepäckträger im Hotel: 2,- USD

- Zimmermädchen pro Zimmer/Nacht: 1-2,- USD
- lokale Ranger pro Führung: 10-15,- USD gesamt (aufgeteilt durch die Reiseteilnehmer)
- Fahrer und Reiseleiter pro Tag: 3-5,- USD

12.2 Extrakosten

Wie viel du für das tägliche Leben benötigst, hängt natürlich von dir persönlich ab. Hier ein paar Preisbeispiele:

Für eine Hauptspeise mit Getränken im Hotel-Restaurant ist mit rund 10-20,- USD zu kalkulieren. Eine Flasche Wasser oder Softdrinks (0,3 l) bekommt man für 0,50-1,- USD, eine Flasche Bier kostet 1-2,- USD und landestypische Snacks bekommt man für ca. 1-3,- USD (je nach Ort schwanken die Preise).

13. Essen & Trinken

Die Grundlage fast jedes Essens in Ruanda ist die Kochbanane, „Matooke“, die weder süß noch fruchtig schmeckt und auf unterschiedliche Arten serviert wird: gedämpft als kartoffelbreiähnliche Beilage, frittiert als Chips oder im Stück gebacken. Weitere häufige Kohlenhydratspender sind Maisbrei („Ugali“), Reis und Kartoffeln, die Besuchern oft als Pommes Frites angeboten werden. In ärmeren Gegenden besteht eine Mahlzeit oft nur aus diesen Grundnahrungsmitteln. Begleitet werden sie in der Regel von Fisch, Fleisch oder Huhn. Verbreitet sind auch Maniok (Cassava), Süßkartoffeln, Bohnen und Kohl.

Typische Snacks, die überall am Straßenrand und auf Märkten angeboten werden, sind „Mandazis“ (Krapfen), „Chapatis“ (dünne Fladen aus Mehl und Wasser), die aus Indien bekannten „Samosas“ (frittierte Teigtaschen mit Fleisch oder Gemüse), hart gekochte Eier und gegrillte Fleischspieße. Traditionelles Bier, bekannt als „Pombe“, wird aus Sorghum, Hirse oder einer speziellen Bananensorte gebraut und spielt in den dörflichen Gemeinschaften, insbesondere bei den „Gacaca“-Versammlungen, eine wichtige symbolische Rolle, oft in Form von „Urgwawa“.

Auch in Ruanda sollte Wasser aus gesundheitlichen Gründen nur aus abgepackten und versiegelten Flaschen getrunken werden, da Leitungswasser nicht sicher ist.

14. Landesspezifische Hinweise & Sicherheit

Deine Sicherheit hat oberste Priorität. Daher gilt: Bitte anschnallen! Alle von uns gecharterten Busse, die wir während deiner Rundreise nutzen, verfügen über Sicherheitsgurte. Wir empfehlen dir dringend, dich jederzeit anzuschnallen. In einigen Ländern sind wir zusätzlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder anderen landestypischen, vor Ort gemietete Transportmitteln unterwegs – sollten diese über Gurte verfügen, nutze diese. Bei außergewöhnlichen Fahrzeugen wie z.B. Tuk-Tuks in Asien oder so genannten „Willy Jeeps“ in Lateinamerika, die keine Gurte haben, bitten wir die Fahrer um besondere Vorsicht.

14.1 Verhalten im Reiseland

Ruanda ist ein zauberhaftes Land, doch bedenke, dass die Uhren hier manchmal anders ticken. Nicht immer dürfen westliche Maßstäbe angelegt werden, sei es, was die Qualität der Straßen anbelangt, die Auffassung von Pünktlichkeit oder der Service in manchen Hotels. Wir und unsere Partner vor Ort bemühen uns um einen reibungslosen und pünktlichen Reiseablauf. Falls es doch einmal zu Verzögerungen kommen sollte, möchten wir dich um

dein Verständnis bitten.

Orte, an denen nicht fotografiert werden darf, sind im Allgemeinen nicht gekennzeichnet. Darunter fallen beispielsweise militärische und sicherheitsrelevante Einrichtungen wie Häfen, Wasserwerke (mit Wasserfällen v.a. in der Region beim Lake Kivu), Brücken, Dämme, Ämter und Beamte. Wie in jedem anderen Land auch, sollte man die Menschen unterwegs fragen, ob sie mit einem Foto einverstanden sind, bevor man sie fotografiert.

Für die Nutzung einer Drohne (z.B. für das Fotografieren aus der Luft) werden in der Regel eine Genehmigung von der Landesbehörde sowie eine spezielle Versicherung gefordert. Bereits bei der Einreise kann es zu Problemen kommen, wenn keine Genehmigung vorab beantragt wurde. Zudem gibt es oftmals Flugverbotszonen, wie beispielsweise Nationalparks. Aber auch wenn keine Verbotszone ersichtlich ist, wird das Fotografieren mit der Drohne oftmals aufgrund von Missachtung der Persönlichkeitsrechte von der lokalen Bevölkerung nicht geduldet. Verstöße können zu Geld- und Gefängnisstrafen führen. Wir bitten Sie daher keine Drohne auf dieser Reise mitzuführen.

14.2 Sicherheit vor Ort

In den meisten Orten unserer Reisen ist es relativ sicher und entspannt. Vorsichtig sollte man nach Einbruch der Dunkelheit in Kigali und in den Grenzgebieten zu den Nachbarländern sein; von abendlichen Spaziergängen ist abzuraten. Schmuck und teure Wertgegenstände solltest du lieber im Hotelsafe bzw. gleich zu Hause lassen. Auch bei der Kontaktaufnahme zu afrikanischen Kulturen führen teure Wertgegenstände nur zu Neid und falschen Reaktionen bzw. erhöhten Erwartungshaltungen seitens der Einheimischen. Dringend abraten möchten wir von Ausflügen auf eigene Faust, insbesondere in die Außenbezirke der Hauptstadt. Meide größere Menschenansammlungen. Tausche Geld nur an den dafür ausgewiesenen Schaltern. Für die Aufbewahrung von Reisedokumenten sowie Bargeld empfehlen sich Brustbeutel. Nimm tagsüber nur so viel Bargeld wie notwendig mit – deponiere den Rest im Safe deiner Unterkunft. Wenn du diese Sicherheitshinweise sowie die Anweisungen deiner Reiseleitung befolgst, reist du sicher durch Ruanda. Bitte beachte ggf. auch tagesaktuelle Sicherheitshinweise auf unserer Website (www.world-insight.de) bzw. beim Auswärtigen Amt (www.auswaertiges-amt.de). Die Kontaktdaten deiner Auslandsvertretung in Ruanda, an die du dich in Notfällen immer wenden kannst, findest du in Kapitel 3.1.

14.3 Hinweis zu den Straßenverhältnissen und dem Transport in Ruanda

Generell wird ein gutes Maß an Anpassungsfähigkeit, Offenheit und Toleranz auf unseren Reisen erwartet, da Ruanda nur sehr unzureichend touristisch erschlossen ist und der Weg größtenteils über schlechte Straßen und Pisten erfolgt. Mit längeren Fahrtzeiten muss an einigen Tagen gerechnet werden – besonders dann, wenn größere Distanzen zurückgelegt werden. Daher empfehlen wir dir, dich zurückzulehnen und die spektakuläre Landschaft zu genießen, die Ostafrika zu bieten hat!

Die Rundreise findet je nach Ausschreibung im Allrad-Kleinbus oder im 4x4-Geländewagen statt. Das Dach der Fahrzeuge kann für Pirschfahrten geöffnet werden und die Fenster lassen sich ebenfalls öffnen. In der Regel verfügen die Fahrzeuge über keine Klimaanlage und kein Mikrophon. Der Reiseleiter ist bei diesen Reisen, je nach Gruppengröße, auch gleichzeitig Fahrer, ggf. wird die Reise mit einem zweiten Fahrzeug und englischsprachigem Fahrer durchgeführt. Bitte hab Verständnis dafür, dass der Reiseleiter in diesem Fall während der Fahrt keine längeren Informationen geben kann. Es werden aber immer wieder Stopps eingeplant, sodass Fragen gestellt und Informationen weitergegeben werden können. Während der Reise kann das Fahrzeug natürlich in Absprache mit allen Reisenden gewechselt werden. Die Trackings werden nur von einem örtlichen englischsprachigen Führer begleitet.

14.4 Hinweis zur Mitnahme von Plastiktüten

Bitte beachte, dass in Ruanda der Gebrauch von Plastiktüten verboten ist. Daher gilt: Führe keine Plastiktüten nach Ruanda ein und lass Duty-Free Tüten oder Zip-Beutel zur Aufbewahrung von Kosmetika am besten gleich am Flughafen zurück. Bei Verstoß muss mit hohen Geldstrafen gerechnet werden. Daher empfehlen wir dir, die Mitnahme von Plastiktüten und Zip-Beuteln von Anfang an zu vermeiden. Auch vor Ort solltest du darauf achten, nur Papier- und Stofftaschen zu verwenden, um das Land bei der Bekämpfung von Plastikmüll zu unterstützen.

15. Reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Da wir auf unserer Uganda und Ruanda Aktiv+ Reise zwischendurch zelten, Uganda und Ruanda nur sehr unzureichend touristisch erschlossen sind und der Weg größtenteils über schlechte Straßen und Pisten führt, wird ein gutes Maß an Anpassungsfähigkeit, Offenheit und Toleranz auf unseren Reisen in diesen Ländern erwartet.

15.1 Hinweis zum Kwita Izina-Fest

Solltest du unsere Ruanda und Uganda Erlebnisreise mit Besuch des Kwita Izina-Festes gebucht haben (aktuell nicht im Programm), hast du die einmalige Gelegenheit, ein ganz besonderes und buntes Volksfest mitzerleben. Es ist das Fest der „Gorilla Namenstaufe“, bei dem die neugeborenen Gorillas symbolisch getauft werden. Weil der genaue Tag nicht feststeht, kann es hier zu Änderungen am Reiseverlauf kommen.

15.2 Informationen zum Gorilla- und Goldmeerkatzentracking (optional)

Hinweis zu den Permits: Zum Schutz der Tiere ist die Anzahl der Besucher pro Tag in den Nationalparks sehr begrenzt. Eine gewisse Anzahl von Permits können wir sichern, darüber hinaus fragen wir die Permits gleich nach deiner Buchung für dich an.

Gorilla-Trekking im Volcanoes Nationalpark: Preis auf Anfrage

Goldmeerkatzen-Trekking im Volcanoes Nationalpark: 100 USD (Stand 09/2024)

Verhaltensmaßnahmen:

Sicher freust du dich schon auf die Trackings durch die Urwälder Ruandas und bist gespannt auf den Besuch bei den Gorillas und den Goldmeerkatzen. Als Reiseveranstalter haben wir eine gewisse Verantwortung den Tieren gegenüber. Daher möchten wir dich gerne schon vor Reisebeginn über Verhaltensmaßnahmen für die Trackings informieren. Die Wahrscheinlichkeit Tiere zu sehen, ist zwar sehr hoch, weil es sich aber um wild lebende Tiere handelt, kann eine Sichtung nicht garantiert werden. Wie lang du unterwegs sein wirst, bis du den Aufenthaltsort der Tiere findest, lässt sich schwer einschätzen. Dein Ranger orientiert sich am letzten Aufenthaltsort der Tiere und gemeinsam geht ihr dann den Schimpansen und Goldmeerkatzen auf die Spur, um sie zu lokalisieren. Da du auch abseits der Pfade wandern wirst und die Wege oft unwegsam und bei Regen auch rutschig sein können, können die Trackings ggf. sehr anstrengend sein und setzen eine recht gute Kondition und Trittfestigkeit voraus. Bitte pack Wanderschuhe ein, die über den Knöchel gehen und ein gutes Profil haben. Empfehlenswert sind außerdem lange Socken, die zum Schutz vor Waldameisen und anderen Insekten über die Hosen gekrempt werden sollten. Aufgrund der vielen Dornen und Nesseln ist es ratsam, einfache Gartenhandschuhe mitzunehmen, sodass du dich besser abstützen kannst. Regenkleidung, einen Hut, Sonnenbrille und ein Fernglas solltest du ebenfalls dabei haben. Dein Ranger wird dich ausführlich über die Verhaltensregeln während der Trackings informieren. Während des Schimpansen- und Goldmeerkatzentrackings ist keine deutschsprachige Reiseleitung

vorgesehen. An diesen Tagen wirst du von Park-Rangern begleitet, die größtenteils Englisch sprechen. Da die Instruktion auf Englisch erfolgt, möchten wir dich vorab auf die wichtigsten Verhaltensmaßnahmen hinweisen:

- bitte verhalte dich ruhig und bewege dich langsam, um die Tiere nicht zu erschrecken oder zu beunruhigen
- der Mindestabstand von 10 m zu den Tieren ist immer einzuhalten. Sollte sich ein Tier auf dich zu bewegen oder dich berühren, (was vorkommen kann) ignoriere es einfach
- bitte folge den Anweisungen deines Rangers und entferne dich nicht von der Gruppe
- essen, trinken und rauchen ist in der Nähe der Tiere verboten. Es ist untersagt, die Tiere zu füttern
- fotografieren mit Blitzlicht ist nicht gestattet
- bitte respektiere die Tiere in ihrer natürlichen Umgebung und schütze dich durch dein umsichtiges Verhalten. Die Tiere werden es dir danken!

Bitte beachte: Je nach Teilnehmerzahl bei den Trackings werden diese ggf. in zwei Gruppen durchgeführt und je nach Verfügbarkeit der Permits kann sich der Programmablauf an den entsprechenden Tagen etwas ändern, ohne dass Programmpunkte verloren gehen.

16. Reiseliteratur

Zu jeder Buchung einer Gruppenreise bekommst du bei uns einen Reiseführer aus einem ausgewählten Sortiment von MairDumont dazu. Etwa 4 Wochen vor Abreise bekommst du deinen persönlichen Gutscheincode zugeschickt. Mit diesem kannst du einfach und bequem deinen Reiseführer online bestellen unter

» www.world-insight.de/reisefuehrer

16.1 MairDumont-Reiseführer

Folgende Reiseführer aus unserem MairDumont-Programm stehen zur Auswahl, vorbehaltlich Verfügbarkeit:

- für Ruanda sind leider keine Reiseführer in unserem Sortiment verfügbar, gerne kannst du dir aber einen anderen Reiseführer deiner Wahl, vielleicht für deine nächste Reise mit uns, aussuchen

16.2 Weitere Literaturempfehlungen

Schönes zum Schmökern auf deiner Reise:

- Wie ich Livingstone fand: Reisen und Entdeckungen in Zentral-Afrika: Henry M. Stanley, Edition Erdmann (2012)
- Ein gewöhnlicher Mensch: Paul Rusesabagina, Berlin Verlag Taschenbuch (2008)
- Der letzte König von Schottland: Giles Foden, Aufbau Taschenbuch (2007)
- Rote Erde – Weisses Gras: Luisa Natiwi, Kadera-Verlag (2013)
- Ach, Afrika: Berichte aus dem Inneren eines Kontinents: Bartholomäus Grill, Goldmann (2012)
- Ich sterbe, aber die Erinnerung lebt: Henning Mankell, dtv (2006)
- Berggorillas – Eine Begegnung in Uganda: Kerstin Reimann, Druck-Team (2009)
- Die flüsternden Seelen: Henning Mankell, dtv (2009)
- Es war einmal in Afrika...17 Märchen aus Uganda: Luisa Natiwi, Kadera-Verlag (2010)

- Mein Herz schlägt in Afrika: Hildegard Buder-Monath & Jens Monath, Zsolnay (2009)
- Hey, Muzungu! Reisenotizen aus Uganda: Norbert Weber, vagandi (2013)
- Perle Afrikas: Impressionen aus Uganda: Andreas Klotz, Tipp 4 (2012)
- Mondberge: Ein Afrika-Thriller: Andreas Klotz, Tipp 4 (2012)
- Das Mädchen, das barfuß Schach spielte: Tim Crothers, btb Verlag (2013)

17. Reiseversicherung

Wir empfehlen dir den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung, damit du im Falle einer unerwarteten Stornierung, etwa aus gesundheitlichen Gründen, abgesichert bist. Ebenso ist eine Auslandsrankenversicherung sinnvoll, um die Kosten für medizinische Behandlungen und einen möglichen Rücktransport zu decken. Unser Partner ERGO Reiseversicherung bietet verschiedene Versicherungsmodelle an.

Diese kannst du unter Beachtung der entsprechenden Abschlussfristen einfach online abschließen:

» www.world-insight.de/versicherungen/

18. Zeitunterschied

Die Zeitverschiebung in Ruanda beträgt zur mitteleuropäischen Zeit (MEZ) +1 im Winter, damit hängt das Land gegenüber der ugandischen Zeit eine Stunde zurück (bei Grenzübertritt zu beachten).